

**Donnerstag, Freitag und Samstag,
11.15-12.30 Uhr**

AG A1 Die Menschenkunde des Traumas und was therapeutisch daraus folgt (DE)

Wir wollen die Menschenkunde Steiners anhand der Symptome des PTBS entwickeln und daraus ableiten, was ein Mensch mit einem Trauma benötigt. Dazu werden wir die vier Grundbedürfnisse nach Klaus Grawe und die vier Interaktionen nach Heinrich Fallner besprechen, die unmittelbar im Zusammenhang mit der Menschenkunde fruchtbar werden und uns Hinweise geben, was ein Mensch mit einem Trauma benötigen könnte.

Martin Straube

AG A2 Traumafolgen für Leib und Seele und ihre stadiengerechte Therapie mit Arzneimitteln, Heileurythmie, Psychoedukation (DE)

Die ersten drei Fälle im Buch „Grundlegendes für eine Erweiterung der Heilkunst“ (GA 27), Kap. XIX, könnten eine Hilfe sein, die heute z. B. „PTBS“, „Fibromyalgie“, „Burnout“ und „Chronic Fatigue“ genannten Symptomenkomplexe lesen zu lernen und sie auch als unterschiedliche Stadien typischer Traumafolgestörungen zu verstehen und zu behandeln. Interdisziplinärer Austausch über den Buchtext unter diesen Gesichtspunkten und Erleben der therapeutischen Möglichkeiten der Heileurythmie im gemeinsamen Bewegen. Gerne Eurythmieschuhe und GA 27 mitbringen. Literatur: Peter Selg: „Und in der Tat, dies wirkte“, Dornach 2007.

Wilburg Keller Roth, Marianne Eidsvaag

AG A3 Richtkräfte für die Traumatherapie in Goethes Märchen (DE)

In Goethes „Märchen von der grünen Schlange und der schönen Lilie“ finden sich offenbare Geheimnisse. Unter anderen bilden sich die Planetenwirksamkeiten ab. Ziel der Arbeitsgruppe ist, diese im Märchen zu entdecken und als Richtkräfte im Hinblick auf die Psychotherapie kennenzulernen. Der Kurs richtet sich an alle, die sich von Goethes Märchen angesprochen fühlen. Besonderes Augenmerk wird auf die „Sieben Schritte zur Selbstwerdung“ gelenkt, die sich als ein neuer Weg bei der Traumatherapie erwiesen haben. Basale Kenntnisse von Goethes Märchen und das Mitbringen von Eurythmieschuhen sind von Vorteil.

Johannes Reiner

AG A4 Inner Preparation of the Practitioner for Working with Patients Impacted by Human Evil (EN)

We increasingly meet severely traumatized individuals who have been impacted by human evil, including the activity of asuric beings. Treating these patients demands significant inner preparation and spiritual activity on the part of the

practitioner. This workshop provides an opportunity for a small group of professionals to share confidentially about their inner preparation and experiences in connection with this theme. Note: For those who wish to actively share on this theme. *Susan Overhauser, Isabel Grieb*

AG A5 Die heilsame Kraft therapeutischer Beziehungen (DE)

Mit Hilfe der Menschenkunde wollen wir gemeinsam die Voraussetzungen erarbeiten, unter denen Beziehungen tragfähig und heilend wirken können – basierend auf theoretischen Grundlagen, Übungen und eigenen Erfahrungen. Therapeutische Erfahrungen im Traumabereich sind hilfreich, aber nicht erforderlich.

Angelika Maaser

AG A6 Transgenerational Trauma and Epigenetic: The Cycle of Suffering and Potential for Healing (EN)

Water shapes stone; etheric body enlivens and shapes the physical body; soft inheritance (epigenetic) can override hard inheritance (genetic). Rudolf Steiner may be considered the first epigeneticist. Without using the word “epigenetic” (coined by Waddington in 1942), he described on many occasions the passing on of suffering. Anthroposophic Psychotherapy offers valuable insights into understanding the karmic burden of transgenerational transmission of trauma, how to break the cycle of suffering, and how to heal beyond the time-space dimension.

Zheni Nasi

AG A7 Trauma and Transformation – Working in a Therapeutic Community Prison with Violent Male Offenders (EN/DE)

The following themes will be explored in an embodied way, using masks, drama, and audience participation.

What is a Therapeutic Community Prison, how do they work? How to understand violent crime from a spiritual point of view, and how can transformation take place? How can karma exercises into past lives support the work in this field? Everyone welcome. Please be aware that this workshop will include several case studies of a violent nature. Participants will be invited to participate in drama and movement exercises and asked to take roles in several case studies. I look forward to seeing you there.

Michael Chase

AG A8 Eurythmie Massage als Selbststärkung in Belastungssituationen (DE)

Eurythmie Massage ist eine neue Therapieform, in der die Kräfte der eurythmischen Laute mit und ohne Berührung übertragen werden. Sie ermöglicht über die differenzierte Erfahrung im Tastsinn ein eigenes Erlebnis der Ätherkräfte. Die Laute sind geeignete Werkzeuge, um physische Kräfte, Lebenskräfte und seelische Bedürfnisse zu harmonisieren und zu stärken. In der Arbeitsgruppe gehen wir den Weg von der Fremd- zur Selbstbehandlung. Somit kann man sich in jeder Lebenssituation angemessen selbst helfen. Die Behandlung kann in Bekleidung oder mit Öl direkt auf der Haut durchgeführt werden.

Tanja Baumgartner

AG A9 Der Heilungsprozess, eine Gratwanderung (DE/EN)

Im Rahmen unserer Forschung zum Heilungsprozess haben wir festgestellt: Gerade im Heilungsprozess bewegen wir uns entlang der Abgründe

des Traumas auf der linken und rechten Seite und können mehr über die Ursachen von Traumata und traumatischen Erlebnissen erfahren. Der Heilungsprozess ist eine Gratwanderung, bei der sowohl Heilung als auch Trauma und Krankheit sichtbar werden. Gleichzeitig liefert die phänomenologische und anthroposophische Erkenntnis dieses Prozesses Einsichten, inwieweit man sich selbst stärken kann, um mit dem Leben zu rechtzukommen, und bringt neue Impulse für die Therapie. Wir haben erfahren, welche Fülle von Erkenntnissen und Möglichkeiten das Wissen um den Heilungsprozess eröffnen kann.

Christina van Tellingen u. a.

AG A10 Cancer Diagnosis as Trauma – The Physiological and Spiritual Background of Cancer (EN)

It is safe to say that when someone is diagnosed with cancer, it can be a traumatic event. This trauma is often a burden that stands in the way of coping with the disease. In the course of the workshop, we will deal with how we can prevent, recognize and heal the trauma of cancer diagnosis. In addition, we will explore various aspects of the psychological and spiritual background of cancer. This process will involve communication skills, biography work, karmic thinking and anthroposophic remedies. Please bring a pen and notebook with you.

Julia Babics, Zita Pogány

AG A11 Trauma und posttraumatische Reifung – Physiologie, Pathologie, Stabilisierung, Medikation und Heileurythmie (DE/EN)
Das aktuelle Verständnis des Trauma-Geschehens bezieht sich auf die äußere Physiologie, die einer Erweiterung durch die Veränderungen im

Wesensgliederverständnis bedarf. Dieses Verständnis wird in der Arbeitsgruppe durch Stabilisierungsübungen, auch zur Selbsthygiene, sowie Patientenerfahrung in der psychiatrischen Praxis und der der Heileurythmie ergänzt. Es sind damit alle Berufsgruppen angesprochen, die sich mit der Traumabehandlung beschäftigen.

Harald Haas, Veronika Merckens, Adèle Waldmann

AG A12 U-Health – Coaching: Gesundheit aus der Zukunft gestalten – dialogisch und traumasensibel (DE/EN)

Chronischer Stress und traumatische Erfahrungen können den Zugang zu eigenen Entwicklungs- und Heilungspotenzialen nachhaltig blockieren. Die dreiteilige Arbeitsgruppe stellt mit U-Health einen dialogischen, zukunftsorientierten Selbstaktivierungsprozess vor, der diese Beziehung neu öffnet. Die Teilnehmer erleben, wie aus einer bewussten inneren Haltung neue Gesundheits- und Entwicklungsspielräume entstehen – ein Weg zur aktiven Selbsthilfe auch bei chronischer Krankheit.

Stefan Schmidt-Troschke, Bettina Berger

AG A13 A Physician Approach to Anthroposophic Osteopathy: Physical Examination and Treatment of the four Bodies (EN/ES)

In this workshop, we will explore the interface of Anthroposophic and Osteopathic Medicine in the treatment of trauma. We will discuss the fourfold human being through the lens of both medical systems, highlighting important similarities and differences. Dr. Hering will draw on her experience as an osteopathic physician in the U.S., where osteopathy is taught to fully licensed physicians and surgeons. She integrates Osteopathic and Anthroposophic Medicine in private practice.

This workshop will include self-observation and some simple palpation exercises with a partner.

Carmen Hering

AG A14 Traumatherapie und Trauma-pädagogik mit Kindern und Jugendlichen im Krisengebiet (DE)

Psychotraumatisierung verstehen, Selbstfürsorge, interkulturelle Kommunikation, stabilisieren und traumapräventive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen: Anhand praktischer Beispiele aus vergangenen notfallpädagogischen Einsätzen im Krisengebiet werden diese Inhalte interaktiv erarbeitet. Bemerkung: Zielgruppe sind Menschen, die sich auf die medizinisch-therapeutische Begleitung von notfallpädagogischen Einsätzen im Ausland vorbereiten, oder ihre Erfahrungen austauschen und erweitern wollen.

Michael Schnur

AG A15 Practical Approach to the Treatment of Acute Stress Reaction / Disorder and PTSD (EN)

In this workshop, we shall discuss the influence of the traumatic experience on the four members and on the three systems in adults and in children. We will continue to a practical psychotherapeutic approach of the treatment in the acute phases of the Trauma (Acute Stress Reaction and Acute Stress Disorder) in adults, which will include case reports from the practice, exercises of Eurythmy Therapy, mental exercises, remedies and examples of individuals which have developed post traumatic growth. Please bring a scarf with you.

Meron Barak, Yoram Simatov

AG A16 The Global Battle Between Good and Evil: Anthroposophic Psychotherapy,

Traumatized Michael Followers, Supporting Anthroposophic Medicine (EN)

This workshop will demonstrate how in-depth Anthroposophic Psychotherapy is essential to help the Archangel Michael defeat adversary forces. First, they help traumatized members of the Michael School fight Michael's battle 'out to victory'. Second, they complete the actions of Anthroposophic Medicine as patients' healthy struggles to overcome their traumatized body and soul conditions in the recovery phase.

John Lees

AG A17 Kann die Anthroposophische Medizin unsere gemeinsame Sprache sein? Erfahrungen bei der interdisziplinären hausärztlichen, psychotherapeutischen und heileurythmischen Behandlung einer Patientin mit Chronischer Fatigue, unsicherer Persönlichkeit und PTBS (DE/EN)

Wir teilen und diskutieren in der Arbeitsgruppe unsere interdisziplinäre therapeutische Arbeit mit unserer gemeinsamen Patientin zur Entwicklung der oberen und unteren Sinne unter anhaltenden Traumata in Kindheit und Adoleszenz und zum Heilbedarf unter Betrachtung der Seelenglieder. Anhand unserer Erfahrungen mit dieser Patientin möchten wir Bindungs-, Beziehungs- und Begegnungsprozesse vor dem Hintergrund (luziferischer und arimischer) Polaritäten der Seelenglieder und unsere (psycho-)diagnostischen und (psycho-)therapeutischen Überlegungen vorstellen und gemeinsam besprechen.

Joachim Beike, Jana Isfort

AG A18 Gartentherapie bei der Genesung von Trauma (DE/EN)

Der Garten als Ort der Ruhe und Beschaulichkeit

sowie der sinnvollen Tätigkeit: Die Arbeit an der Erde führt zurück zur natürlichen Grundlage des Lebens. Der unmittelbare Kontakt mit der Erde, den Pflanzen und Tieren wirkt entspannend und aufbauend für das körperliche und seelische Befinden. Die Entwicklung der Natur im Jahreslauf wird zur unmittelbaren Erfahrung und regt die eigenen Lebenskräfte sowie die Wahrnehmung durch die Sinne an. Das handwerkliche Tun mit den Händen stärkt Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit. Wenn es das Wetter erlaubt, wollen wir auch in den Garten gehen, deshalb bitten wir um wetterfeste Kleidung und Schuhe.

Veronika Werner, Rob Bürklin

AG A19 Therapeutic Work with Constellations: The Life Integration Constellation (EN)

Regardless of the origin of traumatic live events and circumstances in the youth, whether it is pure individual destiny or coming from general earthly circumstances, we have to integrate them in adulthood in our fourfold human being for a healthy and meaningful development. Contrary to the usual systemic constellation, in which you can observe and perceive an image of the dynamics behind the events and facts of life, the life integration constellation works in the field of inspiration, by finding the right words for what comes to light at the different stages of life. This brings integration and thus possibilities for further development in realizing your essence during life. This constellation is dealing with the fields of consciousness in the seven-fold human being from before birth till old age. Short eurythmic exercises strengthen our experiences and insights.

Marieke Krans, Hilda Boersma

AG A20 Trauma in der Zahnheilkunde (DE/EN)

Trauma in der Zahnheilkunde hat unterschiedlichste Gesichtspunkte: Zum einen das Zahntrauma, in dem ein Zahn durch einen äußeren Einfluss verletzt wird. Hier sind unterschiedlichste zahnärztliche Therapien, wie konservierende, endodontische und/oder chirurgische Behandlungen notwendig. Aber auch durch eine durchgeführte zahnmedizinische Behandlung kann ein Trauma entstehen. Wir Zahnärzte arbeiten in der Mundhöhle unserer Patienten – allein für die Inspektion der Mundhöhle ist das Vertrauen des Patienten eine unumgängliche Voraussetzung. Wie können wir mit traumatisierten Patienten umgehen, um ihr Vertrauen wieder aufzubauen? Ein besonderes Thema soll in diesem Zusammenhang aufgegriffen werden: Die Molaren-Incisivi-Hypomineralisation (MIH), die etwa jedes siebte Kind in Deutschland betrifft, wird hier aus unterschiedlichsten Blickwinkeln betrachtet werden.

Hanns Martin Zimmermann u. a.

Donnerstag und Freitag, 14.30-15.45 Uhr

AG B1 Meditation in Bewegung: Heileurythmische Übungen von Isabella de Jaager (DE)

Isabella de Jaager hat in ihren späteren Jahren immer wieder Meditationstexte von R. Steiner zu heileurythmischen Übungen gestaltet. Davon sollen in diesem Kurs einige gemeinsam geübt werden. Bitte Eurythmieschläppchen mitbringen.
Christiane Rust

AG B2 Addressing Developmental Trauma through Eurythmy Therapy (EN)

By recognizing and addressing trauma we can reduce its effect before it is etched into the soul of a child. Through Eurythmy Therapy we can create space for a traumatized child to become a thriving human being. I have witnessed this many times in my work. We will learn practical Eurythmy exercises to take into your own practice. Note: Comfortable clothes; literature: "Educating Traumatized Children. Waldorf Education in Crisis Intervention", by Bernd Ruf.

Mary Ruud

AG B3 Heilung der Wunden – Cinis Capsellae comp., Olibanum comp. und Kalium phosphoricum comp. (DE/EN)

Die phänomenologische Betrachtung von Substanzen nimmt in der Anthroposophischen Medizin einen zentralen Stellenwert ein. Im Rahmen der Behandlung von posttraumatischen Belas-

tungsstörungen wollen wir uns drei bewährten Heilmitteln zuwenden: Olibanum comp., Neurorodron und Cinis Capsellae comp. Ziel dieser Betrachtungen ist es, durch die sorgfältige Auseinandersetzung mit den jeweiligen Substanzeigenschaften und deren Wirkungsweisen ein vertieftes Verständnis sowie ein lebendiges, inneres Bild dieser einzigartigen Arzneimittel zu entwickeln. Ein besonderer Fokus liegt zudem auf der gemeinsamen Herstellung von Cinis Capsellae comp. Durch das praktische Erleben an der Arzneimittelherstellung wird die Beziehung zu diesem Arzneimittel intensiviert und das Verständnis für seine Wirksamkeit weiter vertieft. Auf diese Weise kann das Wissen um die Heilmittel über die reine Theorie hinaus in eine persönliche Erfahrung überführt werden, welche die therapeutische Arbeit bereichert und die Begegnung mit den Arzneimitteln auf einer tieferen Ebene ermöglicht.

Albert Schmidli

AG B4 Die rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka als Inkarnationshilfen und somit Traumavorbeugung und -behandlung für Mütter und Kinder (DE/EN)

Die langjährige Erfahrung mit den Anwendungen der rhythmischen Einreibungen bei Schwangeren, Wöchnerinnen und Neugeborenen / Kleinkindern haben uns gezeigt, dass sie eine wesentliche Hil-